

INHALT

EINLEITUNG.....	11
I. ZUM STAND DER LITERATUR ÜBER HANS ERICH NOSSACK	17
II. GRENZSITUATION UND GRENZÜBERSCHREITUNG IN DER PROSA HANS ERICH NOSSACKS. FAKTUM UND FORMUNG.....	43
II.1. Vor der Grenze: "Untergang" und "Fassadenrealität".....	43
II.2. An der Grenze: "Unmögliche Beweisaufnahme"	58
II.3. Hinter der Grenze: "Gegenden ohne Landschaft"	77
II.4. Nähe zu Existenzphilosophie und Existentialismus	95
II.5. Sprache und Form der Grenzsituation.	117
a) Das Problem der Sprache	117
b) Der Zerfall des einzelnen Sprachkunstwerkes im Zeichen des Verlustes einer überindividuellen Ordnung.....	127
c) Die fortzusetzende Fortsetzung	138
III. EXTERRITORIALITÄT: HANS ERICH NOSSACKS PUBLIZIERTES KÜNSTLERVERSTÄNDNIS.....	151
III.1. Einleitung	151
III.2. Exterritorialität im poetischen Werk, unter Ausschluß der Künstlerfiguren	154
III.3. Die Frage nach der Rolle des Künstlers im poetischen Werk: "Der Fall d'Arthez".....	161

III.4. Exterritorialität: Künstlerverständnis in Nossacks theoretischen Äußerungen.....	174
III.5. Kritik.....	197
III.6. Territorialität des Exterritorialen.....	203
IV."IST ES NOCH IMMER NICHT ZU ENDE MIT DEM UNTERGANG?" HANS ERICH NOSSACK - BIOGRAPHIE EINES "SPÄTEN" SCHRIFTSTELLERS 1943-1956.....	211
IV.1. Einleitung.....	211
IV.2. Chronologischer Abriß.....	216
IV.3. Querschnitte.....	277
a) Die möglichen Rezipienten.....	277
b) Die ahistorische Einsamkeit.....	279
c) Das Verhältnis poetisches Werk - publiziertes Künstlerverständnis.....	281
d) Prosa.....	283
e) "Untergang" und Grenzsituation.....	287
V. SCHLUSSBETRACHTUNG.....	293
LITERATURVERZEICHNIS.....	305
a) Werke von Hans Erich Nossack.....	305
b) Literatur über Hans Erich Nossack.....	314
c) Weitere benutzte Literatur.....	329